Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz**

Band (Jahr): **15 (1859)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt.

Seite.

Vorbericht V

I. Urkundliche Geschichte der Pfarrei Sempach als solcher bis auf unsere Tage. (Schluß.) Nebst vier Zeichnungen von Kirchbuel . . 1

II. Unterwalden im feindseligen und ausgleichenden Verhältnisse zum Gotteshause Interlachen 1315—1349. (Mit einer Siegelabbildung.) 107

III. Maria zum Schnee auf dem Rigiberg, eine kirchen-historische Monographie 122

IV. Jost von Silenen, Propst zu Beromünster, Bischof zu Grenoble und Sitten, und sein diplomatischer Einfluß auf den Burgunderkrieg. (Dazu 5 interessante Abbildungen.) 143

V. Die Beraubung des Staatsschatzes im Wasserthurme zu Lucern, oder der sogenannte Stalderische Handel. (1748—1759.) . . . 188

VI. Das Frauenkloster Maria Opferung in Zug, dargestellt nach den Akten der Archive 209

VII. Grabschriften einiger Schweizer aus den fünf Orten in verschiedenen Kirchen Roms 257

VIII. Interessantes Jahrzeitbuch der Pfarrkirche zu Büron, Kt. Lucern 269

IX. Urkundliche Nachträge zu Seite 147 und 174 283

Chronologische Inhaltsverzeichnisse sämmtlicher Urkunden und Belege des XV. Bandes 290